

"Eine andere Welt" Ein Stück über das Annehmen und Loslassen

Was geht in einem vor, wenn man plötzlich bemerkt, dass der Bruder nicht mehr allein den Weg nach Hause findet? Wie fühlt es sich an, wenn man weiß, dass die beste Freundin sich irgendwann nicht mehr an die gemeinsamen Erlebnisse erinnern wird? Wie kommt man überhaupt damit zurecht, dass ein geliebter Mensch dement wird?

Nicht selten wird Demenz auch als "Angehörigenkrankheit" bezeichnet, deshalb stehen in diesem Stück die Angehörigen von Menschen mit Demenz im Mittelpunkt.

"Eine andere Welt" ist eine Produktion der Gruppe OstSchwung des Theaters der Erfahrungen, einer Einrichtung des Nachbarschaftsheims Schöneberg e.V.

















